

1916

# Weihnachts-Ausgabe

1916

„Der Courier“  
in der Wittenberge Zeitung benach.  
Der Bezugspreis für die in jedem Monat erscheinende  
Zeitung von 10 über 20 Seiten beträgt stets 12.-  
Bei Bezahlungsschein:  
Der Bezugspreis für die in jedem Monat erschei-  
nende „Signature“ beträgt stets 8.- nur gegen  
Bezahlungsschein.  
Man kann es den „Courier“ u. C. Reg. 100. Region,  
Sant. und immer perpendular in jeder Verleihstube  
und Druckerei: 1868—1870. Quellingstraße, Region  
Fehlungen werden ebenfalls entgegengenommen.  
Rungen haben per gebrochen Brief.  
Postleitzahl 18422 Berlin  
Reklame-Material werden auf Bestellung mitgesandt.

# Der Courier

"The Courier"  
is the leading German paper in Canada.  
Subscription-prize for the regular weekly issue of  
Issue 20, per no appearing every Wednesday, \$2.00 per  
year in advance only.  
Advertisement-prize for the following special issue  
-Bundestag \$1.00 per issue.  
Address - The Courier, P. O. Box No. 88, Berlin  
South, or mail at our office and printing plant 1820  
in 1837 Melville St., Regina.  
"The Courier" was always successful, as "The Courier" is still  
for the last 20 years, it is the largest and most  
circulated German paper in Canada and outside America.  
Throughout the Canadian West,  
German farmers are progressive and possess an equal  
sense buying power. You want this trade; like  
us in "The Courier".  
16,432 subscribers  
Advertising rates on application.

## 10. Fahrzeug

20 Seiten

Regina, Saskatchewan, Mittwoch den 13. Dezember 1916

20 Seiten

~~Number 6~~

Ist's nicht, als lägen die Seiten  
Ferne für immerdar,  
Da uns das Weihnachtsläuten  
Seligste Botschaft war;

2. Es webt um tropfende Herzen  
Heute ein blutiger Schein,  
Zag stimmen Lippen und Herzen  
In die alten Lie-  
der nur ein:  
Heut gibt's kein  
lautes Froh-  
locken,  
Das uns selber zu  
Kindern macht:  
Denn über die segnenden Glocken  
Braust dumpf das Donnern  
der Schlacht.

4. Dennoch: den Blick erhoben  
Und der Botschaft gelauscht,  
Die uns auch heute von Oben  
Feierlich — tröstend rauscht!  
Ueber Herzen und Hände  
Gießt der Segen sich aus,  
Jedes Leid nimmt ein Ende,  
Jeder Gram weint sich aus.

Da wir mit frommen Gebärden  
Sangen in heiligen Hallen:  
„Friede, Friede auf Erden  
Und den Menschen ein Wohlgefallen!“

3. Herzen, die heiß sich verbunden,  
Sind einander heut fern,  
Ueber Tränen und Wunden

Funkelt der  
Weihnachts-  
stern.  
Hügel, von  
Dunkel um-  
geben,  
Schweigen in  
and,  
nch fröhliches Leb  
Ruhe fand.

5. Weihnacht, leuchte uns wieder  
Siegend und himmelsklar,  
Bringe uns Lichter und Lieder  
Strahlend wie einstens dar.  
Glocken und Stimmen werden  
Jubelnd dann wieder erschallen:  
„Friede, Friede auf Erden,  
Und den Menschen ein Wohlgefallen...!“



# Ernste Weihnacht 1916

Ein gesegnetes, frohes Christfest wünscht allen werten Lesern und treuen Freunden

Regina, Sask.

## Die Schriftleitung und Geschäftsführung des „Courier“